

Vorteile für Patienten durch Digitalisierung



Das neue digitale Röntgengerät ORTHOPHOS XG^{Plus} von Sirona Dental Systems setzt Maßstäbe in Sachen Bildqualität, Benutzerfreundlichkeit, Effizienz und Minimierung der Strahlenbelastung.



Über den Farb-Touch-Screen „Easy Pad“ lassen sich die verschiedenen Röntgenprogramme intuitiv auswählen.



Große Zeitersparnis: Schon nach wenigen Sekunden ist das Röntgenbild zur Auswertung im Netzwerk verfügbar.



Die Wurzelspitzenregionen hinterer Molaren oder Weisheitszähne sind mit Zahnfilm- oder Sensoraufnahmen oftmals nicht oder nur unter perspektivischer Verzeichnung abzubilden. Ausschnittbegrenzte Panoramaröntgenaufnahmen helfen hier weiter.

Mit der Umstellung vom Krankenschein zur Versichertenkarte fiel in vielen Zahnarztpraxen der Startschuss für die Digitalisierung. Neben Stand-alone-Lösungen für den Empfang installieren viele Praxen ein Netzwerk, das die Voraussetzung für karteiloses Arbeiten und damit für eine spürbare Entlastung bei den administrativen Tätigkeiten schafft.

Redaktion

Der weitere Ausbau bis zu einer vollständigen Digitalisierung verläuft in der Regel in mehreren Stufen, je nach den Anforderungen der Praxis, den Ambitionen des Zahnarztes und dem Ausbildungsstand des Praxisteam. Entsprechend dem „digitalen Organisationsgrad“ erzielt die Praxis eine stufenweise Verbesserung bei Workflow, Patientenkommunikation, Praxisorganisation und Wirtschaftlichkeit.

Die Gemeinschaftspraxis der Brüder Dres. Martin und Joachim Kanzow in Göttingen deckt ein ungewöhnlich breites Behandlungsspektrum ab: von der klassischen Zahnheilkunde über Parodontologie, Implantologie bis zur Kieferorthopädie und -chirurgie. Wegen der Vielzahl von Indikationen stellen die Zahnmediziner umfangreiche Anforderungen an die Leistungsfähigkeit der Geräte und der Software. Zudem sind Hard- und Software optimal in den Praxisworkflow integriert. Denn angesichts des hohen Aufwands für die Dokumentation und Archivierung der Befunde und Patientendaten muss die Praxis effektiv organisiert sein. „Das gilt insbesondere für die Behandlung selbst. Vieles wird zunehmend schlechter bezahlt und muss also effizienter durchgeführt werden“, sagt Dr. Martin Kanzow. Deshalb haben die Zahnmediziner alle Praxisabläufe rationalisiert. Die Brüder Kanzow haben schon vor vielen Jahren erkannt, dass ihnen die Digitalisierung vielfältige Möglichkeiten bietet, den Praxisablauf zu vereinfachen und zu beschleunigen. Eine zentrale Rolle spielt hierbei das Praxisnetzwerk. Es ermöglicht, alle wichtigen Informationen dort zu erfassen, wo sie entstehen,

direkt zu verarbeiten und sicher zu speichern. Sie können dann in jedem Praxisraum und für die unterschiedlichen Verwendungen – Diagnose, Beratung, Therapie, Dokumentation, Verwaltung und Abrechnung – aufgerufen werden. Mit einer speziellen Software, etwa SIDEXIS XG von Sirona, können Nutzer eines Netzwerkes auf alle digitalen Dentalgeräte wie Röntgensysteme, Behandlungs- und Prophylaxe-Einheiten, Bildschirme und intraorale Kameras, CAD/CAM-Systeme und Praxisverwaltungssoftware zugreifen.

Digitale Technik bietet Vorteile beim Röntgen

Vorteile bietet die Digitalisierung vor allem bei der Diagnose und Behandlung. Das ist vor allem bei der Verwendung digitaler Röntgengeräte der Fall. In der Gemeinschaftspraxis Kanzow muss ein solches Röntgengerät einen größtmöglichen Funktionsumfang haben. „Wir haben uns für einen ORTHOPHOS XG^{Plus} DS Ceph von Sirona entschieden, weil er in seiner Vollausstattung über alle Programme verfügt, die wir für die vielfältigen Fragestellungen in der Praxis benötigen: OPG als Übersichtsaufnahme, Kiefergelenkdiagnostik, Fernröntgen und transversale Schichtaufnahmen als präimplantologische Diagnostik, die häufig das CT erübrigen“, sagt Kanzow. Aus medizinischer Sicht sprechen für das digitale Röntgen vor allem die kürzere Untersuchungsdauer, verbunden mit einer erheblich verringerten Strahlenbelastung sowie vielfältigere und genauere Diagnosemöglichkeiten. Digitale Aufnahmen lassen sich unter-

kontakt:

Dr. Martin Kanzow

Bühlstr. 14

37073 Göttingen

Tel.: 05 51/5 92 48

E-Mail: Kanzow@telemed.de